

Interview über OrthoGym mit Chiropraktor

Thorsten Konow

Düsseldorf (DE), 11.03.2009



Herr Konow ist Chiropraktor in Düsseldorf (DE) und fachlich spezialisiert auf Schmerzen an Rücken, Kreuz, Nacken, Hüfte, Schulter, Knie, Bandscheibe und ähnliche Leiden.

Ausschnitte aus dem Interview mit Thorsten Konow:

adatto: Wie haben Sie von ‚OrthoGym‘ erfahren?

Konow: Ein Patient hat auf Anordnung im Internet gesucht.

adatto: Wo hatten Sie anfänglich Zweifel (Nutzen, Wirkung, Verarbeitung, Komfort)?

Konow: Es gibt schon viele „Gerade-Halter“ auf dem Markt. In Deutschland zuerst den „Gerzer- Geradehalter“, dann Mondomed usw. ... Wir hatten Zweifel, ob der ‚OrthoGym‘ eine wirkliche Verbesserung darstellt

adatto: Was überzeugt Sie an ‚OrthoGym‘?

Konow: Patienten berichten über den Tragekomfort unter der Oberbekleidung, also weniger Abneigung, ihn dauerhaft zu tragen.

adatto: Was halten Sie von diesem passiven Rückentraining?

Konow: Sehr viel, bei Patienten, welche diese mechanische Stütze brauchen, um ihre korrekte Haltung dauerhaft einzunehmen.

adatto: Müssen Sie viel Beratungszeit aufwenden, um ‚OrthoGym‘ zu erklären?

Konow: Ja.

adatto: Wie ist das generelle Feedback Ihrer Patienten?

Konow: Positiv bis begeistert.

adatto: Beschreiben Sie die erzielten Resultate Ihrer Patienten?

Konow: Bisher bessere BWS-Aufrichtung, d.h. wenige Hyperkyphosierung, also weniger ZNS-Kompression.

adatto: Die Hersteller und Entwickler sagen, ‚OrthoGym‘ sei ein Trainingsgerät. Würden Sie dem zustimmen? Wenn ja, warum?

Konow: Wenn es als Trainingsgerät angewendet und getragen wird, nach einem bestimmten Programm, das individualisierbar ist, stimme ich zu.

adatto: Wie ist die Funktionsweise der ‚OrthoGym‘-Weste?

Konow: Die BWS kann, vor allem im Sitzen, nicht unbewusst nach vorwärts/unten fallen.

adatto: Sind Sie auch der Meinung, dass die Weste nicht nur als Prophylaxe, sondern auch als Therapiemöglichkeit eingesetzt werden kann?

Konow: Sogar eher als Therapiemöglichkeit. Als Prophylaxe eher weniger, es sei denn, der Patient hat bleibende, traumatische Schäden am Bewegungsapparat.

adatto: Gemäss Hersteller ist für ‚OrthoGym‘ keine Testzeit notwendig. Die Weste kann nach der Anpassung sofort eingesetzt werden. Stimmen Sie dem zu oder haben Sie andere Erfahrungen gemacht?

Konow: Stimme zu.

adatto: Bietet ‚OrthoGym‘ sowohl für den Therapeuten als auch für den Patienten einen grossen Nutzen?

Konow: Ja, auf dem Weg zurück zu einer physiologischen, gesunden Haltung der Wirbelsäule, insbesondere der BWS, macht es der ‚OrthoGym‘ für beide leichter.